

FREIE WÄHLER & LINKE IM KREISTAG HSK

FWG & LINKE im Kreistag Hochsauerland – Heidestr. 13, 59759 Arnsberg

An den
Landrat
des Hochsauerlandkreises
Steinstr. 27
59872 Meschede

Dietmar Schwalm

Hans Klein

Heidestr. 13

59759 Arnsberg

Handy: 0175/5396152

E-Mail:

FWGundLINKE-im-Kreistag-HSK@web.de

Internet:

www.fwgundlinke-im-kreistag-hsk.de

Facebook:

www.facebook.com/FWGundLINKE

z.K. an CDU-, SPD-, B90/Die Grünen-, FDP-, SBL-Fraktion, Fachdienst

Arnsberg, 05.11.2023

Anfrage gem. § 11 der GschO des Kreistags

hier: Aufgaben der Kreispolizeibehörde

Sehr geehrter Herr Dr. Schneider,

Folgendes hat sich am Sonntag, 15.10.23, gegen 22 Uhr ereignet.

Ein Autofahrer, der sich an unsere Kreistagsfraktion gewandt hat, hatte an der Calpam-SB-Tankstelle in Sundern-Hachen Super Plus getankt.

Anschließend ist er kurz vor Arnsberg-Reigern an einer kurvigen Stelle der B 229 liegengeblieben.

Es war also stark zu vermuten, dass die Ursache der Tankvorgang gewesen war, über den ggf. Wasser in den Tank gelangt ist. Von dem herbeigerufenen Abschleppdienst hat der Autofahrer dann erfahren, dass er nicht der Erste gewesen ist, dem das passiert ist.

2 Anrufe bei der Polizeidienststelle in Sundern, um eine sofortige Gefahrenabwehr im Sinne potentieller weiterer Tankkunden und der Tankstellenbetreiberin durch die Polizei zu erreichen, sind dann leider fruchtlos geblieben.

Wie uns bekannt geworden ist, hat auch am folgenden Montag die Polizei nicht die Fa. Calpam (als Direktbetreiber der Tankstelle) informiert.

Glücklicherweise handelte es sich um die Benzinsorte Super Plus, welche selten getankt wird, so dass nur deshalb weitere Schäden nicht eingetreten sind. Bei einer häufiger genutzten Treibstoffsorte hätte es aber auch ganz anders gewesen sein können.

Der Reparatur des Schadens am Auto des Betroffenen hat sich über 14 Tage hingezogen und insgesamt über 3.000 € gekostet. Ursache ist erwiesenermaßen Wasser im Benzin gewesen und die Fa. Calpam hat die rechtliche Verantwortung darüber übernommen.

Meine Frage an den Landrat in seiner Funktion als Leiter der Kreispolizeibehörde lautet:

- Sind Sie mit dem Verhalten Ihrer Polizei einverstanden?
- Hätten die Mitarbeitenden der Polizeidienststelle Sondern nicht wenigstens versuchen müssen, ggf. mit Unterstützung des örtlichen Ordnungsamtes den Betreiber zu informieren, um weitere Schäden zu vermeiden, die ggf. auch zu Gefährdungen des Straßenverkehrs führen könnten?

Mit freundlichem Gruß



Vorsitzender „FWG & LINKE“